



## DBG-Newsletter Nr. 47 – März 2020

---

### Editorial

---

Sehr geehrte DBG-Mitglieder, liebe Kolleginnen und Kollegen,

ein Protein-Atlas für *Arabidopsis*, wie Wurzeln Wasser finden und wie das Erbgut eines zweiten Vaters eingeschmuggelt werden kann, sind Themen in unseren Forschungsnachrichten.

Nur noch wenige Tage bleiben unseren Mitgliedern, die ein gutes *Paper* von Nachwuchskräften mit Lorbeeren bekränzt sehen möchten. Die DFG bittet uns um fachlichen Input zur Bewertung zukünftiger Datenstrategien. Berichte über zwei Tagungen sowie die Förderinstrumente der DBG runden unseren Newsletter aus den diversen Home-Offices in dieser beispiellosen Zeit ab.

Bleiben Sie gesund und lassen Sie uns alle gemeinsam für die Wissenschaft eintreten. Eine anregende Lektüre wünschen das DBG-Präsidium und Ihre / Eure Redakteurin

---

### Inhalte

---

- Forschungsergebnisse
- Forschungswelt, Förderung und Politik
- Aus der DBG
- Aus den Sektionen
- DBG-geförderte Fachtagungen
- Weitere Tagungen und Termine
- Newsletter-Echo
- Twitter-Echo

---

### Forschungsergebnisse

---

#### **Protein-Atlas von *Arabidopsis***

Münchner Forscher\*innen haben mehrere Zehntausend der in *Arabidopsis thaliana* vorkommenden Proteine kartiert und in *Nature* publiziert. Der virtuelle Atlas zeigt, wie viele der etwa 27.000 Gene in der Pflanze als Proteine existieren, wo sie mit welchen Phosphorylierungsmodifikationen vorliegen und in welchen ungefähren Mengen sie auftreten  
<https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/4728>

#### **Umweltpolitik hat oft unerwünschte Nebenwirkungen**

Welchen *Footprint* der europäische Anbau von nicht-Nahrungspflanzen auf das Ackerland der ganzen Welt hat, haben Forschende aus Bonn in einem Band der Zeitschrift *Environmental Research Letters* zusammengefasst. „Gut gemeint“ ist nicht gleich „gut gemacht“, fassen sie manche politische Entscheidungen zusammen <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/4719>

### **Bäume profitieren kaum von erhöhtem CO<sub>2</sub> bei extremer Trockenheit und Hitze**

Der Anstieg der CO<sub>2</sub>-Konzentration in der Atmosphäre gleicht die negative Wirkung des treibhausgasbedingten Klimawandels auf Bäume nicht aus, zeigen Forschende vom KIT Karlsruhe in der Zeitschrift *New Phytologist* <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/4725>

### **FAIRE-Methode zur Isolation von DNA für Pflanzen**

Forschende aus Aachen haben die DNA-schonende Methode nun erfolgreich auch bei der Pflanze *Arabidopsis* eingesetzt, wie sie im Fachmagazin *Nature Protocols* schildern <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/4764>

### **Wie Wurzeln zum Wasser finden**

Wie Forschende u.a. aus Heidelberg und Frankfurt in *Nature Plants* berichten, „wissen“ Seitenwurzeln schon ganz früh, wo sie Wasser finden. Ein Video visualisiert ihre neuen Erkenntnisse <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/4772>

### **Wenn Erbgut in die nächste Pflanzengeneration „geschmuggelt“ wird**

Wie ein Bremer Team in *eLife* zeigt, kann das Erbgut eines zweiten Vaters an der Qualitätskontrolle vorbeigeschleust werden, während die DNA des ersten Vaters durch die Qualitätskontrolle des Nährgewebes muss <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/4775>

### **Über 80 Prozent der Ananasgewächse vom Aussterben bedroht**

Ein Team von Taxonomen berichtet im Fachjournal *Diversity and Distributions*, dass Zweidrittel der über 3500 Arten aus der Pflanzenfamilie der Bromeliengewächse möglicherweise vom Aussterben bedroht sind <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/4743>

-----  
Forschungswelt, Förderung und Politik  
-----

### **Ars legendi-Lehrpreis geht an Pflanzenökologen**

Professor Martin Wilmking (PhD) vom Institut für Botanik und Landschaftsökologie an der Universität Greifswald erhält den diesjährigen *Ars legendi*-Fakultätenpreis im Fach Biologie für seine exzellente Hochschullehre. Damit erhält zum zweiten Mal in Folge ein Pflanzenforscher die mit 5.000 Euro dotierte Auszeichnung des Biologen-Dachverbandes VBIO. Wilmking setzt u.a. *Peer groups, flipped classroom*, innovative Prüfungsformen sowie sofortiges digitales Feedback ein <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/47320>

-----  
Aus der DBG  
-----

### **Lorbeeren für das beste pflanzenwissenschaftliche Paper**

Nur noch bis Dienstag Zeit hat, wer herausragende Nachwuchsforscher\*innen für unseren Preis für die beste pflanzenwissenschaftliche Veröffentlichung („*Best-Paper-Preis*“) nominieren

möchte. Auch Selbstvorschläge sind willkommen. Die mit 1.000 Euro dotierte Auszeichnung wird für herausragende Publikationen des Vorjahres vergeben, die aus einer Master-, Diplom- oder Promotionsarbeit hervorgegangen sind. Der/die Preisträger\*in und die ausgezeichnete Veröffentlichung werden am Eröffnungstag der Botanikertagung 2021 vorgestellt, was auch ein positives Licht auf das betreuende Institut wirft. Da nur DBG-Mitglieder vorschlagsberechtigt sind, besteht eine hohe Chance, den Preis zu ergattern. Die ausgezeichnete Arbeit wird außerdem auf der Website der DBG sowie auf Twitter präsentiert, sodass das Sternchen im Lebenslauf der Ausgezeichneten auch von außen verifizier- und sichtbar ist. Bewerbungsschluss ist der 31. März 2020 <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/47BestPaper>

### **Strasburger-Workshop: Wie freundliche und feindliche Mikroben mit Pflanzen interagieren**

Ihre Ergebnisse und Forschungsarbeiten über die vielfältigen Interaktionen zwischen (Nutz-)Pflanzen und Mikroben tauschten knapp 20 angehende Wissenschaftler\*innen aus drei Ländern im Februar in Königswinter aus. Die Tagung *Diversity of chemical and molecular signaling networks in plant-microbe interactions* thematisierte sowohl Symbiosen als auch Pflanzen-Pathogene. Eine externe Vortragende berichtete über Jobs außerhalb von Universitäten und ein Mitmach-Workshop ermunterte die Teilnehmenden sich über Chancen und Risiken von Wissenschaftskommunikation für ihre Forschungsthemen auszutauschen. Einig war man sich, dass es ein großes Interesse an der Interaktions-Forschung geben sollte, da diese dazu beiträgt, anwenderfreundliche Lösungen für den Erhalt von Pflanzengesundheit und Ertragsmengen zu bieten. Die fünf Organisator\*innen des Eduard-Strasburger-Workshops der DBG von angehenden Nachwuchskräften der Sektion für Interaktionen für andere junge Pflanzenwissenschaftler\*innen fassen die Veranstaltung in Bild und Text zusammen <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/47StrasburgerWS>

### **Tagungsbericht: Molekularbiologie der Pflanzen 2020**

Die 33. Tagung *Molecular Biology of Plants* unserer Sektion Pflanzenphysiologie und Molekularbiologie fand vom 11. bis 14. Februar 2020 in Dabringhausen im Bergischen Land statt. Organisator Prof. Dr. Rüdiger Hell (Heidelberg) berichtet über die Themenschwerpunkte und nennt die Preisträger\*innen der ausgezeichneten Poster und Vorträge <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/47SPPMB2020>

### **Phykologentagung in der Eifel**

Die 18. wissenschaftliche Tagung der Sektion Phykologie fand vom 8. bis 11. März 2020 im Kloster Steinfeld in der Eifel statt. Prof. Dr. Burkhard Becker hatte die Algenforscher\*innen zum wissenschaftlichen Austausch geladen und 65 Teilnehmende waren dem Ruf gefolgt. Prof. Dr. Peter Kroth, Vorstandsmitglied und Bindeglied zur *Federation of European Phycological Societies* (FEPS), listet die Vorträge und Tagungsschwerpunkte. Die Sektion verlieh erstmals den Schüler\*innen-Preis und zeichnete hervorragende Vorträge und Poster der Nachwuchskräfte mit Preisen aus. Die turnusgemäße Wahl der Sprecher\*innen und Funktionäre bestätigte alle amtierenden Mitglieder des Vorstands im Amt <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/4711>

### **DFG bittet DBG um den Input von Forscher\*innen**

Die Bundesregierung führt gerade eine öffentliche Konsultation zu ihrer Datenstrategie durch. Die Bereitstellung und verantwortungsvolle Nutzung von Daten in Deutschland soll signifikant gesteigert und zugleich Datenmissbrauch konsequent begegnet werden. Sie soll datengetriebene Innovationen fördern und ein Baustein zu einer europäischen Vision für das

Datenzeitalter werden. Die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) bittet darum, dass sich möglichst viele Forschungseinrichtungen an der Umfrage beteiligen, da aus den Ergebnissen vermutlich Handlungsoptionen abgeleitet oder Bedarfsfelder identifiziert werden. Die Daten sind auch für die Empfehlungen des Rates für Informationsinfrastrukturen (RFii, Göttingen) wichtig. Der Beteiligungsprozess (Fragebogen) des Bundes läuft bis 3. April 2020

[https://d1711.keyingress.de/?i\\_survey=81\\_ed010e7dc5f8bb4f9c0b090bf0fe60e7](https://d1711.keyingress.de/?i_survey=81_ed010e7dc5f8bb4f9c0b090bf0fe60e7)

### **Erster Laborbesuch führt gleich zu neuem Paper**

Der erste DBG-geförderte Besuch eines evolutionsbiologisch fokussierten Oldenburger Nachwuchsforschers in einem Bielefelder vorwiegend genetisch arbeitenden Labor mündete nun in einem Artikel der Zeitschrift *genes* mit dem Titel *High Contiguity De Novo Genome Sequence Assembly of Trifoliate Yam (Dioscorea dumetorum) Using Long Read Sequencing* (DOI: <https://doi.org/10.3390/genes11030274>).

### **DBG fördert Labor-Besuche**

Wenn auch Sie angehende Pflanzenwissenschaftler\*innen kennen, die ein anderes Labor besuchen möchten, etwa um neue Methoden zu erlernen oder Pilotstudien anzuschließen, und denen dafür keine eigenen Fördermittel zur Verfügung stehen, können Sie sich um unsere Förderung bewerben. Dazu vergibt die DBG bis zu 50 Reise-Stipendien pro Jahr in Höhe von bis zu je 400 Euro – auch für Neumitglieder! Die Modalitäten sind auf der Website zusammengestellt <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/47LaborBesuch>

### **Eduard Strasburger-Workshop:**

#### **DBG fördert Tagung zum eigenen Forschungsschwerpunkt**

Wenn Sie als PostDoc oder Doktorand\*in eine Idee für einen Workshop über eine pflanzenwissenschaftliche Thematik mit interdisziplinären Ansätzen haben und dazu eine Veranstaltung organisieren möchten, können Sie sich um eine Förderung der DBG bis zu 5.000 Euro für den nächsten Eduard Strasburger-Workshop bewerben <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/47StrasburgerWS0>. Das würde auch Ihren Lebenslauf aufpeppen. Schicken Sie dazu bitte Ihr Konzept formlos an das Präsidium der DBG [Vorstand@deutsche-botanische-gesellschaft.de](mailto:Vorstand@deutsche-botanische-gesellschaft.de)

#### **Förderung der DBG für eine Hot-Topic-Tagung**

Wenn Sie ein Konzept für eine kleinere Tagung zu einem heißen, aktuellen Thema der Pflanzenwissenschaften haben, bitten wir Sie, dies unverzüglich dem Präsidium der Deutschen Botanischen Gesellschaft (DBG) vorzuschlagen. Im Rahmen eines Eduard Strasburger-Workshops bietet die DBG eine einmalige Unterstützung von bis zu 10.000 Euro für die Durchführung zu ganz heißen Themen. Drei wichtige Kriterien für die erfolgreiche Bewerbung sind

- die breite wissenschaftliche oder gesellschaftliche Bedeutung des Themas,
- ein die Teildisziplinen überspannendes oder interdisziplinäres Format,
- die Einbindung von Nachwuchswissenschaftler\*innen

Details zur Antragstellung finden Sie auf der DBG-Website

<https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/47HotTopic>

### **Zugang Intranet**

Letztes Jahr haben wir den Zugang zum Intranet der DBG-Website neu angelegt. Der Name lautet: member2019. Das neue Passwort haben wir parallel mit dem Newsletter am 25. Januar 2019 an Sie verschickt. Falls Sie es nicht mehr wissen sollten, kann Ihnen Frau Fiebig (Absenderin unseres

Newsletters) oder die Generalsekretärin ([caroline.mueller@uni-bielefeld.de](mailto:caroline.mueller@uni-bielefeld.de)) weiterhelfen.

### **Stellenangebote**

Auf der Job-Seite der DBG sind derzeit mehrere Stellen für Doktorand\*innen, für PostDocs, 1 Junior-Professur, 1 Teamleitungsstelle ausgeschrieben <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/47Jobs>

Wenn auch Sie Ihre Stellen-Ausschreibung bekannt machen möchten, schicken Sie die Information bitte an [Jobs@deutsche-botanische-gesellschaft.de](mailto:Jobs@deutsche-botanische-gesellschaft.de). Dann wird sie sowohl auf der DBG-Website und darüber hinaus auf Twitter bekannt gegeben, sodass Sie mehr Reichweite erzielen und viele angehende Forscher\*innen über *Social Media* aufmerksam machen können.

-----  
Aus den Sektionen  
-----

### **Erster Preis für Wissenschaftskommunikation verliehen**

Erstmals hat die Sektion Pflanzenphysiologie und Molekularbiologie (**SPPMB**) einen Preis für Wissenschaftskommunikation verliehen. Die Auszeichnung ging an Robert Hoffie, Doktorand am Leibniz-Institut für Pflanzengenetik und Kulturpflanzenforschung in Gatersleben (IPK). Als [@ForscherRobert](https://twitter.com/ForscherRobert) [<https://twitter.com/ForscherRobert>] engagiert sich der Gerstenforscher in Sozialen Medien, erklärt geduldig den Stand der Forschung über moderne Methoden in der Pflanzenforschung und scheut - wenn es nötig ist - auch nicht die Auseinandersetzung mit Politiker\*innen. Prof. Dr. Stefan Rensing, Sprecher der Sektion, wünscht sich mehr Forschende wie Hoffie. Der Stand der Wissenschaft sei das Beste, was wir haben, begründet der 28-Jährige sein ausdauerndes Engagement <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/47SciComm2020>

Die **Sektion Pflanzliche Naturstoffe** will sich vom 2. bis 4. Oktober 2020 in Jena treffen. Die Zusammenkunft ist als Workshop angelegt und soll vor allem Nachwuchskräften Gelegenheit geben, eigene Ergebnisse zu präsentieren. Einladungen und Anmeldeformulare sowie *Abstract-Templates* sollen im April/Mai versendet werden. Für Fragen kontaktieren Sie bitte das Organisationsteam um Prof. Jonathan Gershenzon (via E-Mail: [gershenzon@ice.mpg.de](mailto:gershenzon@ice.mpg.de)) oder Angela Schneider (via E-Mail [aschneider@ice.mpg.de](mailto:aschneider@ice.mpg.de)).

Die von 16. bis 19. September 2020 an der Universität Gießen geplante Tagung der **Sektion Biodiversität und Evolutionsbiologie** muss leider wegen der COVID-19-Pandemie entfallen.

-----  
DBG-geförderte Fachtagungen [Stand: 23.3.2020]  
-----

Die **19th International Conference on the Cell and Molecular Biology of Chlamydomonas** im französischen Six-Fours-les-Plages wird verschoben auf den 18. bis 23. Mai 2021. Junge Teilnehmende aus Deutschland erhalten eine **vergünstigte Anmeldegebühr** für die **19th International Conference on the Cell and Molecular Biology of Chlamydomonas**, wenn sie vorab eine E-Mail (in Englisch) an [chlamy2020@sciencesconf.org](mailto:chlamy2020@sciencesconf.org) schreiben, offerieren die Organisator\*innen um mit Prof. Dr. Michael Schroda und Prof. Dr. Michael Hippler exklusiv für DBG <https://chlamy2020.sciencesconf.org>

Das dritte Netzwerktreffen der *International Association of Plant UV Research* wollte im April in Kiel ***Plant responses to UV radiation – Diversity in time and space*** thematisieren. Das Organisationsteam um Prof. Dr. Wolfgang Bilger verschiebt die Tagung auf den 14. bis 16. Oktober 2020 <https://www.uv4plants.org/>

Alle an Biochemie und der Regulation von Schwefel und Glucosinolat-Stoffwechsel sowie *Redox Signalling* Interessierten sind zum **5<sup>th</sup> Joint Meeting for Plant and Human Sulfur Biology and Glucosinolates** eingeladen, eine Konferenz, die nur alle drei Jahre stattfindet. Sie wird vom 21. - 25. September 2020 im spanischen Sevilla von Prof. Dr. Stanislav Kopriva (Köln) und Prof. Dr. Caroline Müller (Bielefeld) mit organisiert. Die Veranstalter\*innen erwarten 60 - 100 Teilnehmende aus Wissenschaft und Industrie. Abstracts werden bis 31. Mai angenommen <https://www.s-bio-glucosinolate2020.com>

Vom 30. Mai bis 2. Juni 2021 soll die **6<sup>th</sup> International Conference on Duckweed Research and Application (ICDRA)** am *Leibniz Institute of Plant Genetics and Crop Plant Research* IPK in Gatersleben stattfinden. Ein erstes Zirkular haben die beiden Hauptorganisatoren, Prof. Ingo Schubert und Dr. Klaus-J. Appenroth, bereits veröffentlicht [https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/fileadmin/user\\_upload/pdf\\_2021/6thICDRA\\_Announcement-1.pdf](https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/fileadmin/user_upload/pdf_2021/6thICDRA_Announcement-1.pdf)

#### **Tagungsförderung für DBG-Mitglieder**

Die für die oben genannten Tagungen zugesagten finanziellen Hilfen zur Förderung der Teilnahme v.a. junger Forschender werden von der DBG auch bei den verschobenen Tagungen aufrechterhalten.

#### **DBG gewährt Zuschüsse zu Fachtagungen**

Die DBG unterstützt auf Antrag Tagungen, um die wissenschaftliche Diskussion und den Austausch der Forschenden zu fördern. Der Gesellschaft liegt vor allem daran, die Teilnahme von Nachwuchsforscher\*innen zu unterstützen. Bewerben auch Sie sich für eine Tagungsförderung durch die DBG. Die ersten Tagungen für 2021 sind bereits bewilligt. Einen Antrag sowie alle weiteren Details finden Sie hier <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/47Fachtagung>

-----  
Weitere Tagungen und Termine [Stand: 23.3.2020]  
-----

**Rein virtuell** soll die **Black Forest Summer School** zum Thema **Plant Ecological Epigenetics** vom 10. bis 13. Mai 2020 stattfinden. Prof. Dr. Stefan Rensing organisiert das Training für angehende Forschende in Kooperation mit der Uni Marburg und *EpiDiverse*, der Marie Skłodowska-Curie-Initiative zur Analyse der epigenetischen Variation in Wildpflanzen. Dort werden *Downstream*-Analysen vertieft, die (epi-)genetische, umweltbetreffende und geografische Informationen einbeziehen, um ökologische Erkenntnisse zu gewinnen. Anmeldung und Abstract-Einreichung sind bis 10. April möglich <http://4science.de/BFSS2020/>

#### **Nahrung für unsere Zukunft**

Die zweite Kölner *Food for Future*-Konferenz ist für 14. und 15. September 2020 anvisiert. Der Frühbucherrabatt endet am 15. Juni. Abstracts sind ebenfalls bis zu diesem Zeitpunkt willkommen zu den Themen *Functional Food*  
*Plant-Environment Interactions*

*Urbanization and Development und  
Food and Rural Livelihoods*

<https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/4745>

---

Newsletter-Echo: Meistgeklickte Links der letzten Ausgabe

---

### **Neuer molekularer Dialog in Pflanzen-Samen entdeckt**

Die Kommunikation zwischen Embryo und umgebenden Endosperm basiert auf Peptidhormonen. Diesen bislang unbekanntem Steuerungsmechanismus haben Forschende aus Lyon, Hohenheim, Genf und Lausanne im Fachmagazin *Science* vorgestellt <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/4685>

---

Twitter-Echo

---

### **Vielgesehen im März [„Impressions“]:**

#### *Deutscher Account:*

#Bäume profitieren kaum von erhöhtem #CO2 bei extremer #Hitze und #Trockenheit, zeigen Forschende von @KITKarlsruhe in der Fachzeitschrift @NewPhyt (DOI: <https://doi.org/10.1111/nph.16471>)  
<https://twitter.com/PlantScienceDBG/status/1235940377997303810?s=20>

#### *Englischer Account:*

#FollowerPower: Since many now work from home, please share your experiences with different online collaboration tools. What works best for online lab meetings? @simonrdg reports about using Zoom @zoom\_us, which is from San Jose, California.  
[https://twitter.com/PlantSciDBG\\_en/status/1239963360726114304?s=20](https://twitter.com/PlantSciDBG_en/status/1239963360726114304?s=20)

### **Vielgesehen im Februar:**

#### *Deutscher Account:*

Wer seine Master-Arbeit in molekularer und angewandter #Pflanzenwissenschaft machen möchte, kann sich bis 15. März am @COSHeidelberg der @UniHeidelberg bewerben. Herzlichen Dank @SchumacherLab für die Info. #plantsci. Auch interessant für @MolPlantSci  
<https://twitter.com/PlantScienceDBG/status/1232700170237816833?s=20>

#### *Englischer Account:*

Several PhD positions available. Check it out. f.e. in  
- plant-aphid interaction and chemical ecology <https://deutsche-botanische-gesellschaft.de/en/job-openings/#c21617>  
- molecular plant biology <https://deutsche-botanische-gesellschaft.de/en/job-openings/#c21623>  
.... and more #plantscijobs, #plantscijob  
[https://twitter.com/PlantSciDBG\\_en/status/1229775643300319234?s=20](https://twitter.com/PlantSciDBG_en/status/1229775643300319234?s=20)

**Die DBG auf Twitter:** Schauen Sie auf beiden Twitter-Kanälen der DBG vorbei: dem englischen @PlantSciDBG\_en ([https://twitter.com/PlantSciDBG\\_en](https://twitter.com/PlantSciDBG_en)) und dem deutschen @PlantScienceDBG (<https://twitter.com/PlantScienceDBG/>). Beide sind ohne eigenen Twitter-Account aufrufbar.

---

PS: Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe ist der **11. Mai 2020**. Für inhaltliche Anregungen, Wünsche, Kritik und Fragen schreiben Sie bitte dem geschäftsführenden Vorstand (E-Mail: [Vorstand@deutsche-botanische-gesellschaft.de](mailto:Vorstand@deutsche-botanische-gesellschaft.de)) oder der Redakteurin, Dr. Esther Schwarz-Weig (E-Mail: [dbg@WissensWorte.de](mailto:dbg@WissensWorte.de)). Redaktionsschluss dieser Ausgabe war der 23. März 2020.

#### **Abbestellen des Newsletters**

Mitglieder erhalten unseren Newsletter, damit wir Sie über unsere Aktivitäten informieren, unseren satzungsgemäßen Zielen dienen und Sie auf dem Laufenden halten können. Dazu nehmen wir die Verwahrung Ihrer Daten sehr ernst (<https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/datenschutz/>). Im Newsletter angeklickte Links zur DBG-Website werden anonym gezählt. Sie können dem Bezug dieses Newsletters jederzeit widersprechen. Schicken Sie dazu bitte eine E-Mail an unsere Generalsekretärin [caroline.mueller@uni-bielefeld.de](mailto:caroline.mueller@uni-bielefeld.de) oder informieren Sie uns über das Kontaktformular <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/kontakt/kontakt-mittels-mail-formular/>